



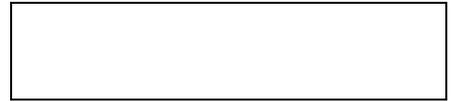
Besprechungs-Protokoll der
Wassergenossenschaft Aichau - Abwasser
Vorstandssitzung vom 11. 9. 2004 bei Familie Wilhelm, Aichau 1

Teilnehmer: Eder Johann, Krems Paul, Walchshofer Franz, Walchshofer Karl, Wilhelm Andreas, Zwickl Helmut

Obmann Andreas Wilhelm eröffnet die Sitzung um 20:25.

Karl Walchshofer stellt fest, dass die Anlage seit Mittwoch, 2004 09 08 betriebsbereit ist und regt an sie zu befüllen, bzw. die Abwässer der Häuser ein zu leiten. Danach erwähnt er folgende abschließende Arbeiten, die durchzuführen wären:

- Einige Kanal-Schächte stehen nicht einwandfrei und müssen nachgesetzt werden.
- Zwei befahrbare Schachtabdeckungen sollen nachbestellt werden.
- Auflageringe und Abdeckungen der Konusse zu den Einstiegen der Anlage sollen bestellt und verlegt werden.
- Beim Anlagen-Abwasser-Ausgleichsbehälter soll die nur mangelhaft durchgeführte Dränierung nachgebessert werden. Dazu ist es notwendig das Ablaufrohr (von Hand) noch einmal frei zu legen und in Schotter (Kies) zu betten.
- Gelände-Wiederherstellung: Eine große Anzahl der Kanal-Verrohrung für die Allgemeinheit liegt auf Liegenschaften von Roswitha Mayer. Sie hätte aus diesem Grund besonders großen Arbeitsaufwand bei der Gelände-Wiederherstellung. Karl Walchshofer regte an, ihr dabei tätliche Unterstützung zu geben.
- Betriebsgebäude:
 - Das Dach soll aus dem gleichen Material sein, wie beim daneben neu errichteten Stall. Da die Reste dieses Daches nicht reichen, sollen zusätzlich ca. 7,5 lfm. besorgt werden.
 - Ferner ist es notwendig, das Betriebsgebäude zu verputzen, das soll im Zuge des Verputzens des daneben neu errichteten Stalls geschehen.
 - Weitere Arbeiten: Böschungs-Stützmauer bei Eingangstür, Fenster einbauen, Fensterbretter, fliesen (zumindest am Boden), Elektro-Installationen;
 - Es wurde die Anschaffung einer Küchenzeile diskutiert. Um die Höhe einer solchen zu adaptieren, soll am Boden ein Sockel mit ca. 5-8cm Höhe betoniert werden.
- Die nächste Förderungssitzung des Landes Niederösterreich ist im November 2004. Wird dort der Beschluss gefasst, dass unsere Anlage den Erwartungen gemäß gefördert werden soll, so kommt die Förderung voraussichtlich im Juli 2005 zur Auszahlung.
- Es gibt noch keine Reaktion der Fa. Wavenet zum Antrag auf die Internet-Anbindung.



Ferner wurde diskutiert:

- Die zu erwartenden Kosten zum geplanten Ausbau des IT-Netzwekes wurden an Hand eines Angebotes der Fa. NBG (Gmünd) diskutiert.
- Die bereits eingetroffenen und zur Bezahlung anstehenden Rechnungen diverser Lieferanten (Jägerbau, Fertigbeton, etc.) wurden durchgegangen. Dabei konnten keine Auffälligkeiten festgestellt werden.

Ende der Sitzung um 22:30.

Paul Krems
2004 09 15